

VERMEIREN

Wartungshandbuch
Komfortstuhl





Inhalt

| | | |
|----------|--|----------|
| 1 | Wartung | 2 |
| 1.1 | Regelmäßige Wartung | 2 |
| 1.2 | Verpackung und Lagerung | 3 |
| 1.3 | Pflege..... | 3 |
| 1.4 | Inspektion | 4 |
| 1.5 | Fehleranalyse (Nur für Elektrokomfortstuhl)..... | 5 |
| 1.6 | Desinfektion | 5 |
| 2 | Gewährleistung | 7 |
| 3 | Entsorgung | 7 |
| 4 | Übereinstimmungserklärung | 7 |
| 5 | Wartungsplan | 9 |
| 6 | Desinfektionsbuch | 9 |

1 **Wartung**

Die Lebenszeit der Komfortstuhls hängt ab von der Art der Nutzung, der Einlagerung, regelmäßigen Kontrollen, Service und Pflege.

1.1 **Regelmäßige Wartung**

Die Wartungsarbeiten dienen dazu, den ordnungsgemäßen Zustand Ihres Komfortstuhls von Vermeiren über lange Zeit sicherzustellen:

- Vor jedem Gebrauch
 - Überprüfen Sie die Festigkeit der Schrauben und Sicherungsstifte.
 - Überprüfen Sie den Komfortstuhl (Sauberkeit, Risse, Beschädigungen an den tragenden Teilen usw. und reinigen Sie sie gegebenenfalls. Bessern Sie, falls erforderlich, die Lackierung aus.

Nur für Komfortstuhl mit Fußrollen:

- Prüfen Sie die Fußrollen auf sichtbare Beschädigungen und/oder Verschmutzungen. Säubern Sie sie gegebenenfalls, da sonst die Funktion der Feststellbremsen beeinträchtigt werden kann.
- Überprüfen Sie die Bremsen.

Nur für Elektrokomfortstuhl:

- Prüfen Sie die Verkabelungen auf sichtbare Beschädigungen und ob alle Steckverbindungen gemäß der Gebrauchsanweisung angeschlossen sind. Bei Beschädigungen ist sofort der Netzkabel zu ziehen.
- Überprüfen Sie die Handbedienung und andere elektrische Komponenten auf ordnungsgemäße Funktion. Sollte eine Funktion fehlerhaft sein, ziehen Sie sofort den Netzkabel.

- Alle 8 Wochen: Überprüfen oder Anpassen von
 - Überprüfen Sie die beweglichen Teile der Beinstütze (Gasfeder - wenn vorhanden).
 - Überprüfen Sie die beweglichen Teile der Rückenstütze (Gasfeder - wenn vorhanden).
 - Überprüfen Sie die Sitz- und Rückenkissen.
 - Überprüfen Sie die Funktion der Armlehneinstellung.
- Alle 6 Monate oder für jeden neuen Benutzer
 - Allgemeine Inspektion
 - Sauberkeit, Desinfektion

Nur für Komfortstuhl mit Fußrollen:

- Überprüfen Sie die Funktion der Lenkrollen/Bremsen. Bei zu großem Rollwiderstand sind die Lager der Lenkrollen zu säubern. Wenn dies nicht ausreicht, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Zu Ihrer Erleichterung haben wir den Wartungsplan auf der Rückseite dieser Bedienungsanleitung abgedruckt.

Reparatur und Montage von Ersatzteilen an Ihrem Stuhl dürfen nur von einem Fachhändler durchgeführt werden.

Es dürfen nur autorisierte Vermeiren-Ersatzteile verwendet werden.

1.2 Verpackung und Lagerung

Bei der Verpackung und Lagerung des Produkts sind die folgenden Hinweise zu beachten:

- Nur in trockenen Räumen lagern (zwischen +5 °C und +41 °C).
- Einlagerung bei Luftfeuchtigkeit von 30 % bis 70 %.
- Achten Sie darauf, den Produkt ausreichend abzudecken oder zu verpacken, um ihn vor Rost und Fremdkörpern zu schützen (z. B. Salzwasser, Seeluft, Sand, Staub).
- Alle abgebauten Teile zusammen an einem Ort lagern (ggf. kennzeichnen), damit bei Wiederaufbau keine Verwechslung mit anderen Produkten auftreten kann.
- Alle Bauteile müssen belastungsfrei gelagert werden (legen Sie keine schweren Teile auf den Stuhl, klemmen Sie sie nicht zwischen anderen Teilen ein usw.).

Nur für Elektrokomfortstuhl:

- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, rollen Sie das Netzkabel ohne Knicke auf und legen Sie es zum Komfortstuhl.
- Achten Sie darauf, dass die Kabel weder gequetscht noch geknickt werden können.

1.3 Pflege

1.3.1 Sitz und Rückenkissens

Bei der Reinigung des Sitzes und des Rückenkissens ist Folgendes zu beachten:

- Reinigen Sie den Sitz und die Rückenkissens mit einem mit warmem Wasser angefeuchteten Tuch. Achten Sie darauf, dass sich Sitz und Rückenkissens nicht mit Wasser vollsaugen.
- Bei hartnäckiger Verschmutzung können die Bezüge mit einem milden handelsüblichen Reinigungsmittel gereinigt werden. Für Schäden, die durch Verwendung unsachgemäßer Reinigungsmittel verursacht wurden, übernehmen wir keine Haftung.
- Flecken können mit einem Schwamm oder mit einer weichen Bürste entfernt werden.
- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, z. B. Lösungsmittel, und führen Sie die Reinigung nicht mit harten Bürsten oder anderen spitzen Objekten durch.
- Die Bezüge dürfen nicht mit einem Dampf- und/oder Hochdruckreiniger behandelt werden.

1.3.2 Kunststoffteile

Reinigen Sie alle Kunststoffteile des Komfortstuhls mit einem handelsüblichen Kunststoffreiniger. Verwenden Sie nur eine weiche Bürste oder einen weichen Schwamm. Beachten Sie deren spezielle Produktinformationen.

Kunststoffteile sind beispielsweise Rollen.

1.3.3 Lackierung

Durch die hochwertige Lackierung wird ein optimaler Korrosionsschutz gewährleistet. Falls die Lackierung durch Kratzer oder ähnliches beschädigt wird, sollten Sie einen Fachhändler aufsuchen, um die betroffene Oberfläche instand setzen zu lassen.

Verwenden Sie zur Reinigung der Lackierung nur warmes Wasser und handelsübliche Haushaltsreiniger mit einer weichen Bürste und einem Tuch. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in die Rohre eintritt.

Bei leichtem Schmutz reiben Sie die verzinkten Teile einfach mit einem trockenen Tuch sauber. Hartnäckiger Schmutz wird am besten mit einem handelsüblichen Zinkpolitur entfernt.

1.3.4 Elektronik (Nur für Elektrokomfortstuhl)

Ziehen Sie vor der Reinigung das Netzkabel aus der Steckdose. Reinigen Sie die elektronischen Teile mit einem sauberen Tuch. Führen Sie die Reinigung nicht in automatischen Reinigungssystemen oder mit einem Hochdruckreiniger durch. Verwenden Sie keine Scheuermittel oder scharfkantigen Putzwerkzeuge (Metallschwamm, Bürste etc.), da diese die Oberfläche der Elektronikbauteile verkratzen. Verwenden Sie keine Flüssigkeiten, die in die elektronischen Bauteile eindringen können. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, die Benzol, Alkohol oder ähnliche Lösungsmittel enthalten.

1.4 Inspektion

Grundsätzlich empfehlen wir jährliche Inspektionen, mindestens jedoch vor jedem Wiedereinsatz. Die folgenden Prüfungen müssen von autorisierten Personen durchgeführt und dokumentiert werden:

- Prüfung der Rahmenteile auf plastische Verformung, Risse und Funktionseinschränkungen.
- Sichtprüfung der Lackierung auf Schäden (Korrosionsgefahr).
- Sichtprüfung der Kissenbezüge auf Schäden.
- Überprüfung aller Schraub- und Bolzenverbindungen sowie der Sicherungstifte auf Festigkeit und Sitz.
- Sichtprüfung aller Kunststoffteile auf Risse und spröde Stellen.
- Funktionsprüfung der Beinstützen, Rücken (Verriegelung, Belastung, Verformung, Verschleiß durch Belastung, Gasdruckfedern, Bedienhebel der Verstellungen - wenn auf Ihrem Komfortstuhl vorhanden).
- Sicht- und Funktionsprüfung der Gasdruckfedern (einschließlich der Verstellhebel - wenn auf Ihrem Komfortstuhl vorhanden).
- Vollständigkeit des Auslieferungszustands, Gebrauchsanweisung vorhanden?

Nur für Komfortstuhl mit Fußrollen:

- Funktionsprüfung der Rollen (Freilauf, Geradeauslauf, Achsspiel, Feststellbremsen).

Nur für Elektrokomfortstuhl:

- Sichtprüfung der Netzkabel (EPR oder vergleichbar).
- Zustand der Netzkabel (insbesondere: Quetschungen, Abrieb, Schnitte, sichtbare Isolierungen oder Innenleiter, sichtbare metallische Adern, Knickstellen, Ausbeulungen, Farbveränderungen der äußeren Hülle, spröde Stellen).
- Netzanschlussleitung und sonstige elektrische Leitungen sicher verlegt, so dass Scherung, Quetschung und sonstige mechanische Beanspruchung unwahrscheinlich ist.

Verkürzen Sie bei höherer Leistung und/oder stärkerer Nutzung (tägliches Einsatz oder Verwendung in unwegsamem Gelände) den Abstand zwischen den Inspektionen der Verschleißteile auf einen Zeitraum von höchstens einem halben Jahr.

Lassen Sie sich den Wartungsdienst nur dann im Wartungsplan unterzeichnen, wenn mindestens die oben genannten Punkte überprüft wurden.

Sollte Ihr Fachhändler auf Ihr Verlangen hin keine Wartungen durchführen, setzen Sie sich mit dem Hersteller in Verbindung. Gerne nennen wir Ihnen autorisierte Fachhändler in Ihrer Nähe.

1.5 Fehleranalyse (Nur für Elektrokomfortstuhl)

Die nachfolgende Auflistung soll Ihnen bei Störungen am Komfortstuhl weiterhelfen.

| Störung | Ursache der Störung |
|--|---|
| Hoher Druck auf den Motor, Blockierung durch das mechanische System. | <ul style="list-style-type: none"> Kein ausreichender Platz zum Neigen der Komfortstuhl in Maximalstellung. |
| Der Komfortstuhl funktioniert nicht (kann nicht eingeschaltet werden). | <ul style="list-style-type: none"> Das Netzkabel ist nicht in die Steckdose eingesteckt. Die Kabel sind beschädigt (Netzkabel,...) oder geknickt. Nicht alle elektrischen Komponenten sind angeschlossen oder in Betrieb (Motor, Handbedienung, Stromversorgung). Die thermische Sicherung der Stromversorgung wurde aufgrund einer Überhitzung der Einheit ausgelöst. Ziehen Sie das Netzkabel für 20–30 Minuten ab. Versuchen Sie es danach erneut. Wenn das Problem wieder auftritt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. |

1.6 Desinfektion

- ⚠ **WARNUNG: Schädliche Produkte - Desinfektionsmittel dürfen nur von autorisiertem Personal eingesetzt werden.**
- ⚠ **WARNUNG: Gefährliche Produkte, die zu Hautveränderungen führen können. Tragen Sie geeignete Schutzkleidung, da die Desinfektionslösung bei Hautkontakt Reizungen auslösen kann. Achten Sie dabei auch auf die Produktinformationen der jeweiligen Lösung.**

Alle Teile des Komfortstuhls können mit einem Desinfektionsmittel abgerieben werden.

Alle Desinfektionsmaßnahmen an Rehabilitationsgeräten, deren Komponenten oder Zubehöerteilen, müssen in einem Desinfektionsbuch festgehalten werden. Dabei sind mindestens die folgenden Informationen aufzuführen und eine Produktdokumentation beizufügen:

| Datum der Desinfektion | Grund | Spezifikation | Verwendete Substanz und Konzentration | Unterschrift |
|------------------------|-------|---------------|---------------------------------------|--------------|
|------------------------|-------|---------------|---------------------------------------|--------------|

Tabelle 1: Beispiel eines Desinfektionsbuchs

Abkürzungen für die Eintragungen in Spalte 2 (Grund):

V = Vermutete Infektion IF = Infektionsfall W = Wiederholung I = Inspektion

Eine leere Seite eines Desinfektionsbuchs finden Sie in § 6.

Für die Verwendung am Scooter werden die in der folgenden Liste aufgeführten Desinfektionsmittel (basierend auf einer Liste des Robert Koch Instituts, RKI) empfohlen. Der aktuelle Stand der in die RKI-Liste aufgenommenen Desinfektionsmittel kann beim Robert-Koch-Institut (RKI) nachgefragt werden (Homepage: www.rki.de).

| Wirkstoff | Produktname | Wäsche-desinfektion | | Oberflächen-desinfektion (Wasch-/Wisch-desinfektion) | | Desinfektion von Ausscheidungen 1 Teil Auswurf oder Stuhl + 2 Teile verdünnte Lösung oder 1 Teil Harn + 1 Teil verdünnte Lösung | | | | | | Wirksamkeitsbereich | Hersteller bzw. Lieferant | |
|---|------------------------------------|---------------------|-----------------------|--|-----------------------|--|------|-------|------|------|------|---------------------|---------------------------|---|
| | | Verdünnte Lösung | Dauer bis Wirksamkeit | Verdünnte Lösung | Dauer bis Wirksamkeit | Auswurf | | Stuhl | | Harn | | | | |
| | | | | | | % | Std. | % | Std. | % | Std. | | | % |
| Phenol oder Phenolderivat | Amocid | 1 | 12 | 5 | 6 | 5 | 4 | 5 | 6 | 5 | 2 | A | Lysoform | |
| | Gevisol | 0,5 | 12 | 5 | 4 | 5 | 4 | 5 | 6 | 5 | 2 | A | Schülke & Mayr | |
| | Helipur | | | 6 | 4 | 6 | 4 | 6 | 6 | 6 | 2 | A | B. Braun | |
| | m-cresole Seifenlösung (DAB 6) | 1 | 12 | 5 | 4 | | | | | | | | A | |
| | Phenol | 1 | 12 | 3 | 2 | | | | | | | | A | |
| Chlor, organische oder anorganische Substanzen mit Aktivchlor | Chloramin-T DAB 9 | 1,5 | 12 | 2,5 | 2 | 5 | 4 | | | | | A ¹ B | | |
| | Clorina | 1,5 | 12 | 2,5 | 2 | 5 | 4 | | | | | A ¹ B | Lysoform | |
| | Trichlorol | 2 | 12 | 3 | 2 | 6 | 4 | | | | | A ¹ B | Lysoform | |
| Perverbindungen | Apesin AP100 ² | | | 4 | 4 | | | | | | | AB | Tana PROFESSIONAL | |
| | Dismozon pur ² | | | 4 | 1 | | | | | | | AB | Bode Chemie | |
| | Perform ² | | | 3 | 4 | | | | | | | AB | Schülke & Mayr | |
| | Wofesteril ² | | | 2 | 4 | | | | | | | AB | Kesla Pharma | |
| Formaldehyd und/oder sonstige Aldehyde bzw. Derivate | Aldasan 2000 | | | 4 | 4 | | | | | | | AB | Lysoform | |
| | Antifect FD 10 | | | 3 | 4 | | | | | | | AB | Schülke & Mayr | |
| | Antiseptica Flächen-Desinfektion 7 | | | 3 | 6 | | | | | | | AB | Antiseptica | |
| | Apesin AP30 | | | 5 | 4 | | | | | | | A | Tana PROFESSIONAL | |
| | Bacillocid special | | | 6 | 4 | | | | | | | AB | Bode Chemie | |
| | Buraton 10F | | | 3 | 4 | | | | | | | AB | Schülke & Mayr | |
| | Desomed A2000 | | | 3 | 6 | | | | | | | AB | Desomed | |
| | Desinfektions-reiniger Hospital | | | 8 | 6 | | | | | | | AB | Dreiturm | |
| | Desomed Perfekt | | | 7 | 4 | | | | | | | AB* | Desomed | |
| | Formaldehyd (DAB 10), (Formalin) | 1,5 | 12 | 3 | 4 | | | | | | | AB | | |
| | Incidin Perfekt | 1 | 12 | 3 | 4 | | | | | | | AB | Ecolab | |
| | Incidin Plus | | | 8 | 6 | | | | | | | A | Ecolab | |
| | Kohrsolin | 2 | 12 | 3 | 4 | | | | | | | AB | Bode Chemie | |
| | Lysoform | 4 | 12 | 5 | 6 | | | | | | | AB | Lysoform | |
| | Lysoformin | 3 | 12 | 5 | 6 | | | | | | | AB | Lysoform | |
| | Lysoformin 2000 | | | 4 | 6 | | | | | | | AB | Lysoform | |
| | Melsept | 2 | 12 | 4 | 6 | | | | | | | AB | B. Braun | |
| | Melsitt | 4 | 12 | 10 | 4 | | | | | | | AB | B. Braun | |
| | Minutil | 2 | 12 | 6 | 4 | | | | | | | AB | Ecolab | |
| | Multidor | | | 3 | 6 | | | | | | | AB | Ecolab | |
| Nüscosept | | | 5 | 4 | | | | | | | AB | Dr. Nüsken Chemie | | |
| Optisept | | | 7 | 4 | | | | | | | AB* | Dr. Schumacher | | |
| Pursept-FD | | | 7 | 4 | | | | | | | AB* | Merz | | |
| Ultrasol F | 3 | 12 | 5 | 4 | | | | | | | AB | Fresenius Kabi | | |
| Amphoterische Tenside (Amfotensiden) | Tensodur 103 | 2 | 12 | | | | | | | | | A | MFH Marienfelde | |
| Lye | Kalkmilch ³ | | | | | | | 20 | 6 | | | A ³ B | | |

1 Unwirksam gegen Mykobakterien bei einer routinemäßigen Desinfektion, insbesondere in Gegenwart von Blut.

2 Ungeeignet zur Desinfektion von deutlich mit Blut kontaminierten Flächen oder von porösen Oberflächen (z. B. rohem Holz).

3 Unbrauchbar bei Tuberkulose; Bereitung der Kalkmilch: 1 Teil gelöschter Kalk (Calciumhydroxid) + 3 Teile Wasser.

* Geprüft auf Wirksamkeit gegen Viren gemäß den Prüfmethode des RKI (Gesundheitsbericht 38 (1995) 242).

A: Geeignet zur Abtötung von vegetativen bakteriellen Keimen einschließlich Mykobakterien sowie von Pilzen einschließlich pilzlicher Sporen.

B: Geeignet zur Inaktivierung von Viren.

Tabelle 2: Desinfektionsmittel

Für Rückfragen zur Desinfektion wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler, der Ihnen gerne weiterhelfen wird.

2 Gewährleistung

Auszug aus den allgemeinen Geschäftsbedingungen:

(...)

5. In verschiedenen Ländern können die Gewährleistungsbestimmungen unterschiedlich sein. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändlern, für die Verjährungsfrist für Gewährleistungsansprüche.

(...)

Wir übernehmen keine Gewähr bei Schäden, die durch konstruktive Veränderungen an unseren Produkten, mangelnde Wartung, fehlerhafte oder unsachgemäße Behandlung oder Lagerung oder Verwendung von anderen als Original-Ersatzteilen entstanden sind. Die Gewährleistung auf Verschleißteile bzw. auf Teile, die einer natürlichen Abnutzung unterliegen, wird ebenfalls ausgeschlossen.

(...)

3 Entsorgung



Beachten Sie beim Entsorgen der Komfortstuhl die lokalen Vorschriften, wenden Sie sich an das lokale Recyclingcenter oder geben Sie das Produkt an den Fachhändler zurück. Dieser wird den Produkt nach einer fachgerechten Reinigung bzw. Desinfektion an den Hersteller zurücksenden, der den Produkt entsorgt bzw. recycelt.

Die Verpackungsmaterialien können Sie entweder zum Recycling geben oder bei Ihrem Fachhändler lassen.

Nur für Elektrokomfortstuhl:

Der Hersteller ist für die Rücknahme und das Recyceln des Produkts verantwortlich und muss die Bestimmungen der europäischen Richtlinie 2002/96/EC hinsichtlich der Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten erfüllen.

4 Übereinstimmungserklärung

Nur für mechanischen Komfortstuhl:

Der Hersteller oder sein bevollmächtigter Vertreter :

N.V. VERMEIREN N.V.

Adresse :

Vermeireplein 1/15
2920 Kalmthout
Belgien

erklärt unter der eigenen Verantwortung, dass CE-markierte Produkte :

| | |
|-----------------------|--|
| Produktgruppe: | Relax chairs |
| Produktgruppe (GMDN): | Aufstehstuhl, mechanisch (GMDN 46146) |
| FAGG Reg.-Nummer: | BE/CA01/11/2-02965-04-CLI |
| Marke: | Vermeiren |
| Typ: | Alesia, Normandie, Normandie XXL, Normandie 2F, Languedoc, Provence |

als Klasse I eingestuft werden, gemäß Anhang IX 93/42/EWG, Regel 1,

und hergestellt sind in völliger Konformität mit nachstehenden europäischen Richtlinien - inklusive der letzten Änderungen - und mit den nationalen Gesetzen, welche diese Richtlinien ausgestalten :

Richtlinie über Medizinprodukte 93/42/EWG: 2007

und den einschlägigen europäisch harmonisierten Standards entsprechen:

EN 12182: 2012

Nur für Elektrokombfortstuhl:

Der Hersteller oder sein bevollmächtigter Vertreter :

N.V. VERMEIREN N.V.

Adresse :

Vermeirenplein 1/15

2920 Kalmthout

Belgien

erklärt unter der eigenen Verantwortung, dass CE-markierte Produkte :

Produktgruppe: Komfortstuhls

Marke: Vermeiren

Typ: Normandie E

als Klasse I eingestuft werden, gemäß Anhang IX 93/42/EWG, Regel 12,

und hergestellt sind in völliger Konformität mit nachstehenden europäischen Richtlinien - inklusive der letzten Änderungen - und mit den nationalen Gesetzen, welche diese Richtlinien ausgestalten :

Richtlinie über Medizinprodukte 93/42/EWG: 2007

und den einschlägigen europäisch harmonisierten Standards entsprechen:

EN 12182: 2012



SERVICE

Das Komfortstuhl wurde überprüft:

Händlerstempel:

Datum:

Händlerstempel:

Datum:

Händlerstempel:

Datum:

Händlerstempel:

Datum:

Händlerstempel:

Datum:

Händlerstempel:

Datum:

Händlerstempel:

Datum:

Händlerstempel:

Datum:

Händlerstempel:

Datum:

Händlerstempel:

Datum:

- Servicechecklisten und weitere technische Informationen erhalten Sie über unsere Niederlassungen. Informationen unter: www.vermeiren.de, www.vermeiren.at, www.vermeiren.ch.



Notes

A series of horizontal dotted lines for writing notes.



Notes

A series of horizontal dotted lines for taking notes.

Belgien

N.V. Vermeiren N.V.

Vermeirenplein 1 / 15
B-2920 Kalmthout
Tel: +32(0)3 620 20 20
Fax: +32(0)3 666 48 94
website: www.vermeiren.be
e-mail: info@vermeiren.be

Frankreich

Vermeiren France S.A.

Z. I., 5, Rue d'Ennevelin
F-59710 Avelin
Tel: +33(0)3 28 55 07 98
Fax: +33(0)3 20 90 28 89
website: www.vermeiren.fr
e-mail: info@vermeiren.fr

Italien

Vermeiren Italia

Viale delle Industrie 5
I-20020 Arese MI
Tel: +39 02 99 77 07
Fax: +39 02 93 58 56 17
website: www.vermeiren.it
e-mail: info@vermeiren.it

Polen

Vermeiren Polska Sp. z o.o

ul. Łączna 1
PL-55-100 Trzebnica
Tel: +48(0)71 387 42 00
Fax: +48(0)71 387 05 74
website: www.vermeiren.pl
e-mail: info@vermeiren.pl

Tschechische Republik

Vermeiren ČR S.R.O.

Nádražní 132
702 00 Ostrava 1
Tel: +420 596 133 923
Fax: +420 596 121 976
website: www.vermeiren.cz
e-mail: info@vermeiren.cz

Deutschland

Vermeiren Deutschland GmbH

Wahlerstraße 12 a
D-40472 Düsseldorf
Tel: +49(0)211 94 27 90
Fax: +49(0)211 65 36 00
website: www.vermeiren.de
e-mail: info@vermeiren.de

Österreich

Vermeiren Austria GmbH

Schärdinger Strasse 4
A-4061 Pasching
Tel: +43(0)7229 64900
Fax: +43(0)7229 64900-90
website: www.vermeiren.at
e-mail: info@vermeiren.at

Schweiz

Vermeiren Suisse S.A.

Hühnerhubelstraße 59
CH-3123 Belp
Tel: +41(0)31 818 40 95
Fax: +41(0)31 818 40 98
website: www.vermeiren.ch
e-mail: info@vermeiren.ch

Spanien

Vermeiren Iberica, S.L.

Carratera de Cartellà, Km 0,5
Sant Gregori Parc Industrial Edifici A
17150 Sant Gregori (Girona)
Tel: +34 972 428 433
Fax: +34 972 405 054
website: www.vermeiren.es
e-mail: info@vermeiren.es